

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Absprachen
<p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation • Bildung für nachhaltige Entwicklung <p>Unterrichtsvorhaben (1): „Ich im wir“ - Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation</p> <p>Zeitbedarf: 12 Std.</p>	<p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3), ➤ analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) ➤ stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4) <p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Schülerinnen und Schüler ➤ erklären das pädagogische Verhältnis und stellen elementare Theorien zum pädagogischen Verhältnis dar, ➤ erklären die Zusammenhänge von Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation, ➤ stellen in elementarer Weise Sachverhalte, Modelle und Theorien zu Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation dar, ➤ beschreiben pädagogisches Handeln vor dem Hintergrund von Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation, ➤ stellen elementare Vorstellungen hinsichtlich der Ziele von Erziehung dar, <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Schülerinnen und Schüler ➤ bewerten ihr Vorverständnis zum pädagogischen Verhältnis vor dem Hintergrund theoretischer Aussagen, ➤ beurteilen die Beschreibbarkeit pädagogischen Handelns in den Kategorien von Erziehung, Bildung, Sozialisation und Enkulturation, ➤ beurteilen ansatzweise den Beitrag von Nachbarwissenschaften wie Philosophie, Soziologie, Politologie und Psychologie zur Beschreibung von Erziehungszielen, ➤ beurteilen einfache Fallbeispiele mit Blick auf implizite Erziehungsziele und auf die Sicht der verschiedenen Akteure auf diese Ziele, 	

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Absprachen
<p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das pädagogische Verhältnis • Anthropologische Grundannahmen <p>Unterrichtsvorhaben (2): „Der Mensch wird zum Menschen nur durch Erziehung“ – Erziehungsbedürftigkeit und Erziehungsfähigkeit</p>	<p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben mit Hilfe der Fachsprache pädagogische Praxis und ihre Bedingungen (MK 1) • ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3) • analysieren unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das [...] alltägliche erzieherische Agieren (HK 1) • erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns (HK 3) <p>Sachkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ erläutern verschiedene anthropologische Grundannahmen in ihrem Modell- und Theoriecharakter, ➤ ordnen und systematisieren unterschiedliche anthropologische Grundannahmen, unterschiedlicher Provenienz, ➤ stellen kontextualisiertes pädagogisches Handeln als durch anthropologische Grundannahmen beeinflusst dar, <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ beurteilen eigene und andere anthropologische Grundannahmen, - beurteilen ansatzweise die Erweiterung der pädagogischen Perspektive durch anthropologische Grundannahmen, beurteilen einfache Beispiele in Bezug auf die Beeinflussung des Handelns 	

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Absprachen
<p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Erziehungsstile</p> <p><u>Unterrichtsvorhaben (3):</u> „Stilvoll erziehen“ – Erziehungsstile und pädagogisches Handeln</p>	<p>Die SuS...</p> <p>Methoden- und Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erstellen unter Anleitung Fragebögen und führen eine Expertenbefragung durch (MK 2) - analysieren unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6) - werten unter Anleitung empirische Daten in Statistiken und deren graphische Umsetzung unter Berücksichtigung von Gütekriterien aus (MK 7) - werten mit qualitativen Methoden gewonnene Daten aus (MK 8) - erstellen einfache Diagramme und Schaubilder als Auswertung einer Befragung (MK 12) - stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13) - erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns (HK 3). <p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären grundlegende Erziehungsstile und systematisieren daraus zu ziehende Erkenntnisse - ordnen und systematisieren Erziehungsziele und setzen sie in Beziehung zueinander. <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen einfache Fallbeispiele zum pädagogischen Verhältnis hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen eines damit verbundenen Handelns - beurteilen einfache Fallbeispiele hinsichtlich vorkommender Erziehungsstile und des Blicks auf diese aus der Sicht der verschiedenen Akteure - beurteilen ansatzweise den Beitrag von Nachbarwissenschaften wie Philosophie, Soziologie, Politologie und Psychologie zur Beschreibung von Erziehungszielen - beurteilen einfache Fallbeispiele mit Blick auf implizite Erziehungsziele und auf die Sicht der verschiedenen Akteure auf diese Ziele. 	<p><u>Erkundung:</u></p> <p>„Wir erkunden eine pädagogische Institution“</p> <p><u>Fachvokabular:</u></p> <p>autoritärer, demokratischer, permissiver Erziehungsstil</p> <p>5 Säulen einer guten Erziehung (Tschöpe-Scheffler)</p>

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Absprachen
<p>Inhaltsfeld 1: Bildungs- und Erziehungsprozesse</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Erziehungsziele</p> <p><u>Unterrichtsvorhaben (4):</u> „Früher und heute – hier und da“ – Erziehung in verschiedenen historischen, institutionellen und kulturellen Kontexten</p>	<p>Die SuS...</p> <p>Methoden- und Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagwerken oder im Internet (MK 3) - ermitteln unter Anleitung aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) - ermitteln Intentionen der jeweiligen Autoren und benennen deren Interessen (MK 5) - ermitteln ansatzweise die Genese erziehungswissenschaftlicher Modelle (MK 10) - gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4). <p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ordnen und systematisieren Erziehungsziele und setzen sie in Beziehung zueinander - stellen den steuernden Einfluss von Erziehungszielen auf pädagogisches Handeln in verschiedenen Kontexten dar. <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen einfache Fallbeispiele mit Blick auf implizite Erziehungsziele und auf die Sicht der verschiedenen Akteure auf diese Ziele. 	<p><u>Projektarbeit</u></p> <p>„Erziehung im historischen und kulturellen Kontext“</p>

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Absprachen
<p>Inhaltsfeld 2: Lernen und Entwicklung</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln</p> <p>Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen</p> <p>Unterrichtsvorhaben (5): „Mein Gehirn und ich“ – Pädagogische Aspekte von Neurobiologie und Konstruktivismus</p>	<p>Die SuS...</p> <p>Methoden- und Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagwerken oder im Internet (MK 3) - Ermitteln unter Anleitung aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4) - Ermitteln Intentionen der jeweiligen Autoren und benennen deren Interessen (MK 5) - Analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) - Entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das eigenen Lernen (HK 1) - Entwickeln und erproben Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Erziehungs- und Lernprozesse (HK 2). <p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen - stellen einen kognitiven Erklärungsansatz der Informationsaufnahme und -verarbeitung dar - erklären neurobiologische Grundlagen des Lernens - benennen Mechanismen der Selbststeuerung von Lernprozessen - stellen den Einfluss pädagogischen Handelns auf Lernprozesse exemplarisch dar. <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten ihr Vorverständnis von Lernen und ihre subjektiven Theorien über Lernprozesse und –bedingungen mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien - beurteilen in Ansätzen die pädagogische Relevanz von Theoriegehalten und die Methoden der Erkenntnisgewinnung in der Lernpsychologie und Neurobiologie 	<p>DvD Vortrag Manfred Spitzer „Lernen“</p>

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Absprachen
<p>Inhaltsfeld 2: Lernen und Entwicklung</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln</p> <p>Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen</p> <p><u>Unterrichtsvorhaben (6):</u> „Wie werde ich eine Super – Nanny?“ – Behavioristische Lerntheorien</p>	<p>Die SuS...</p> <p>Methoden- und Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren mit Anleitung Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 9) - analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) - stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13) - entwickeln und erproben Handlungsoptionen für das eigenen Lernen (HK 1) - entwickeln und erproben Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Erziehungs- und Lernprozesse (HK 2). <p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die zentralen Aspekte des behavioristischen Lernverständnisses - benennen Mechanismen der Selbststeuerung von Lernprozessen - stellen pädagogische Praxisbeispiele zu den besprochenen Lerntheorien dar - stellen den Einfluss pädagogischen Handelns auf Lernprozesse exemplarisch dar. <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten ihr Vorverständnis von Lernen und ihre subjektiven Theorien über Lernprozesse und –bedingungen mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien - beurteilen in Ansätzen die pädagogische Relevanz von Theoriegehalten und die Methoden der Erkenntnisgewinnung in der Lernpsychologie und Neurobiologie - beurteilen einfache Fallbeispiele für Lernprozesse hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener Akteure. 	

Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Absprachen
<p>Inhaltsfeld 2: Lernen und Entwicklung</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt: Lerntheorien und ihre Implikationen für pädagogisches Handeln</p> <p>Unterrichtsvorhaben (7): „Lernen von Vorbildern?“ – Die Bedeutung von Modellen in der Erziehung</p>	<p>Die SuS...</p> <p>Methoden- und Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagwerken oder im Internet (MK 3) - analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11) - stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13) - entwickeln und erproben Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Erziehungs- und Lernprozesse (HK 2). <p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären Beobachtungslernen und unterscheiden es von den Konditionierungsarten - stellen pädagogische Praxisbeispiele zu den besprochenen Lerntheorien dar - stellen den Einfluss pädagogischen Handelns auf Lernprozesse exemplarisch dar. <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten ihr Vorverständnis von Lernen und ihre subjektiven Theorien über Lernprozesse und –bedingungen mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien - beurteilen einfache Fallbeispiele für Lernprozesse hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener Akteure. 	<p>Medienanalyse</p>